

ADB-Artikel

Tank: *Heinrich T.*, Marinemaler, wurde im J. 1808 zu Hamburg (oder Altona) geboren, verbrachte aber seine Jugend in Kopenhagen, wo sein Vater als Kaufmann lebte. Nachdem er sich auf der dortigen Akademie zu einem tüchtigen Künstler ausgebildet hatte, wandte er sich im J. 1835 nach München, wo es ihm gelang, sich in kurzer Zeit einen Namen zu machen. Seine beste Zeit fiel in die Mitte der vierziger Jahre, dann aber fingen sich seine materiellen Verhältnisse zu verschlechtern an und gleichzeitig trat eine Abnahme seines künstlerischen Vermögens ein, die auch dann noch anhielt, als sich seine äußere Lage unter Beihülfe des ihm befreundeten Herzog Max in Baiern wieder verbesserte. In seinen Bildern behandelte er durchweg nur das Leben und Treiben auf und an der See, wobei er außer dem landschaftlichen auch das figürliche Element nicht vernachlässigte. Als ein Vorzug seiner Gemälde wird namentlich ihre wohlgelungene Farbengebung gerühmt. T. starb zu München in seinem 65. Lebensjahr am 15. Juni 1872.

Literatur

Vgl. G. K. Nagler. Neues allgem. Künstler-Lexikon, 18. Bd. München 1848, S. 100. — Unsere Zeit, N. F. 8. Jahrg. II, 1872, S. 571. — Allgem. Zeitung 1872, Beilage 1871, S. 2604.

Autor

H. A. Lier.

Empfohlene Zitierweise

, „Tank, Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1894), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
